

TELEFUNKEN

RV 2,4 P 700

HF-Pentode

Vorläufige technische Daten und Streuwerte

1. Allgemeine Daten

Die RV 2,4 P 700 ist zur Hochfrequenzverstärkung bis zu ca. 1,5 m Wellenlänge geeignet.

Heizung: $U_h = 2,4 \text{ V}$. I_h ca. 60 mA

Oxydkathode, direkt geheizt.

Die nachstehend aufgeführten Meßwerte beziehen sich, soweit nicht anders bemerkt, auf die normale Heizspannung von $U_h = 2,4 \text{ Volt}$. Auch kurzzeitige Schwankungen der Heizspannung um mehr als $\pm 0,2 \text{ Volt}$ können die Röhre gefährden. Serienschaltung von Röhren nur zulässig, wenn durch geeignete Schaltmaßnahmen für Einhaltung des Soll-Wertes der Heizspannung gesorgt ist.

Kapazitäten:

C Eingang $3,0 \pm 0,4 \text{ pF}$
C Ausgang $3,3 \pm 0,4 \text{ pF}$
C Gitter-Anode $< 10 \times 10^{-3} \text{ pF}$
Max. Länge (mit Patronenfassung) . . . 60 mm
Max. Durchmesser (mit Patronenfassung) 44 mm
Sockel 6 pol. Stiftsockel

2. Maximale Betriebsdaten

Anodenspannung 200 V
Schirmgitterspannung 120 V
Anodenverlustleistung 1,0 W
Schirmgitterverlustleistung 0,3 W
Kathodenstrom 5 mA
Gitterwiderstand $2,5 \text{ M}\Omega$

3. Anodenruhestrom

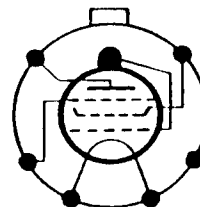
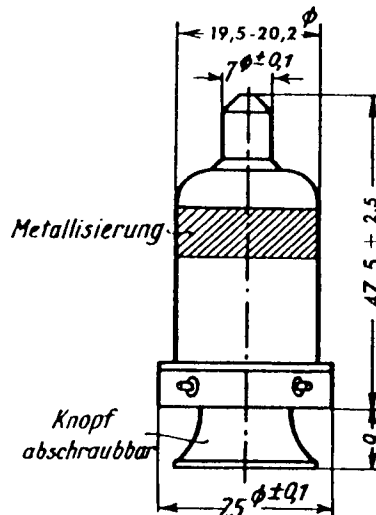
Bei Anodenspannung 150 V
Schirmgitterspannung 120 V
Gitterspannung 0 V
Heizspannung 2,4 V
beträgt: I_{a0} (mittel) ca. 6,5 mA
(Bei Heizspannung 2,2 V: I_{a0} (min.) ca. 4 mA)

4. Anodenschwanzstrom

Bei Anodenspannung 150 V
Schirmgitterspannung 75 V
Gittervorspannung -6 V
Heizspannung 2,4 V
beträgt: I_{a6} $\leq 0,08 \text{ mA}$

5. Gitterstrom einsatz

Bei Anodenspannung 150 V
Schirmgitterspannung 75 V
Heizspannung 2,4 V
beträgt: $U_{ge} = -0,5 \text{ bis } +1,3 \text{ Volt}$
für $I_g = 3 \times 10^{-7} \text{ Amp.}$



Sockelanschlüsse gegen den Sockelknopf gesehen.

Patronen-Fassung: Lg.-Nr. 1679

Codewort: vjywp Gewicht: ca. 14 g

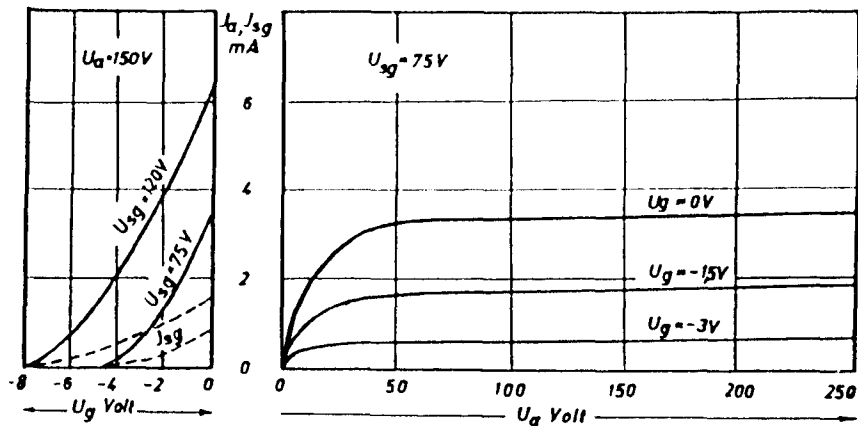
6. Normaler Arbeitspunkt für HF-Verstärkung

Heizspannung 2,4 V
Anodenspannung 150 V
Schirmgitterspannung 75 V
Gitterspannung -1,5 V
Bremsgitterspannung 0 V
Anodenstrom ca. 1,7 mA
Schirmgitterstrom ca. 0,35 mA
Steilheit (mittel) 0,9—1,0 mA/V
Steilheit (minimal) 0,7 mA/V
Innerer Widerstand (mittel) $1,0 \text{ M}\Omega$
Innerer Widerstand (minimal) $0,7 \text{ M}\Omega$
Schirmgitterdurchgriff ca. 6 %
Äquivalenter Gitterauschwiderstand ca. $8 \text{ k}\Omega$
Eingangswiderstand ca. $1000 \times \lambda^2 \Omega$
(λ in m)
Raumladungskapazität ca. 0,5 pF

Die oben angegebenen Meßwerte und Kurven sind unverbindliche Mittelwerte



Wenden!



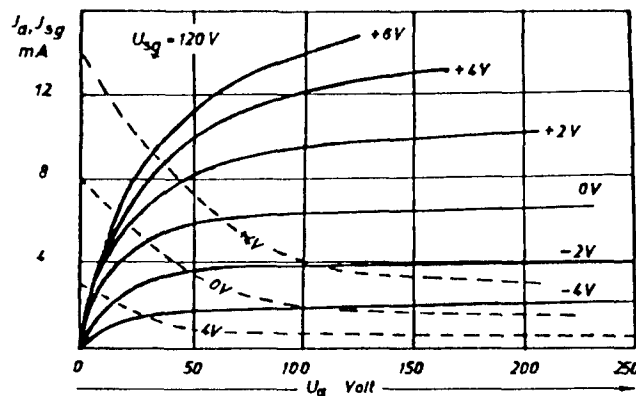
$$I_a = f(U_{g1})$$

Parameter U_{g2}

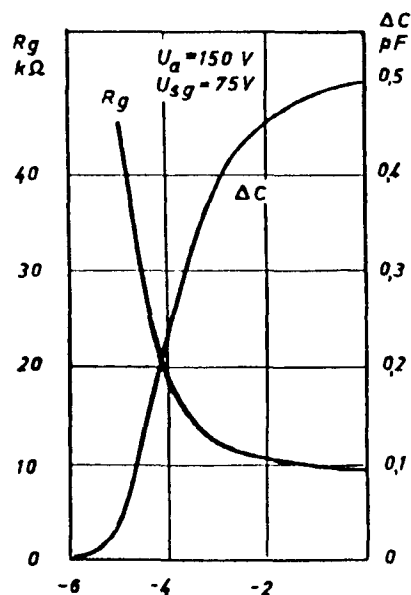
$$I_a = f(U_a)$$

Parameter U_{g1}

Kennlinienfelder für den Betrieb der Röhre in Anfangsstufen.



$I_a - U_a$ - Kennlinienfeld für den Betrieb als Kleinstsenderöhre.



Raumladungskapazität ΔC und Eingangswiderstand R_g bei $\lambda = 3$ m in Abhängigkeit von der Gitterspannung ($U_{SG} = 75$ Volt).